

	<p>Objekt: Gebetszettel: "Kreuz von Saarburg"</p> <p>Museum: RELiGIO – Westfälisches Museum für religiöse Kultur Herrenstraße 1-2 48291 Telgte 02504-93120 museum@telgte.de</p> <p>Sammlung: Grafik</p> <p>Inventarnummer: 87-0072</p>
--	--

Beschreibung

Beidseitig bedruckter Gebetszettel aus Papier. Die Vorderseite zeigt die reproduzierte s/w-Darstellung nach einer gemalten Ansicht, die ein Wegekreuz auf einem Steinsockel zeigt. Von dem Kruzifix ist nur noch der aufrecht stehende Korpus Christi zu sehen, während der zerbrochene Kreuzbalken am Boden liegt. Wie Explosionen am Himmel andeuten, findet eine Kampfhandlung statt. Eine erläuternde Beschriftung am unteren Bildrand lautet: "In der Schlacht bei Saarburg i.L. am 20. August 1914 wurde das Kreuz des Heilands weggeschossen, das Bild selbst blieb jedoch unbeschädigt und wird so erhalten bleiben." Auf der Rückseite ist der Text eines Friedensgebetes von Papst Benedikt XV. aufgedruckt.

Das noch heute im lothringischen Buhl-Lorraine/Bühl stehende Kreuz von Saarburg wurde wegen seiner besonderen Geschichte im Ersten Weltkrieg zu einem beliebten Postkarten- und Fahnenmotiv.

[Emil Schoppmann]

Grunddaten

Material/Technik:

Karton / Druck

Maße:

H 14,4 cm; B 9,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1915
	wer	W. Springer Söhne (Verlag)
	wo	Straßburg

Schlagworte

- Andachtsbild
- Erster Weltkrieg
- Gebetszettel